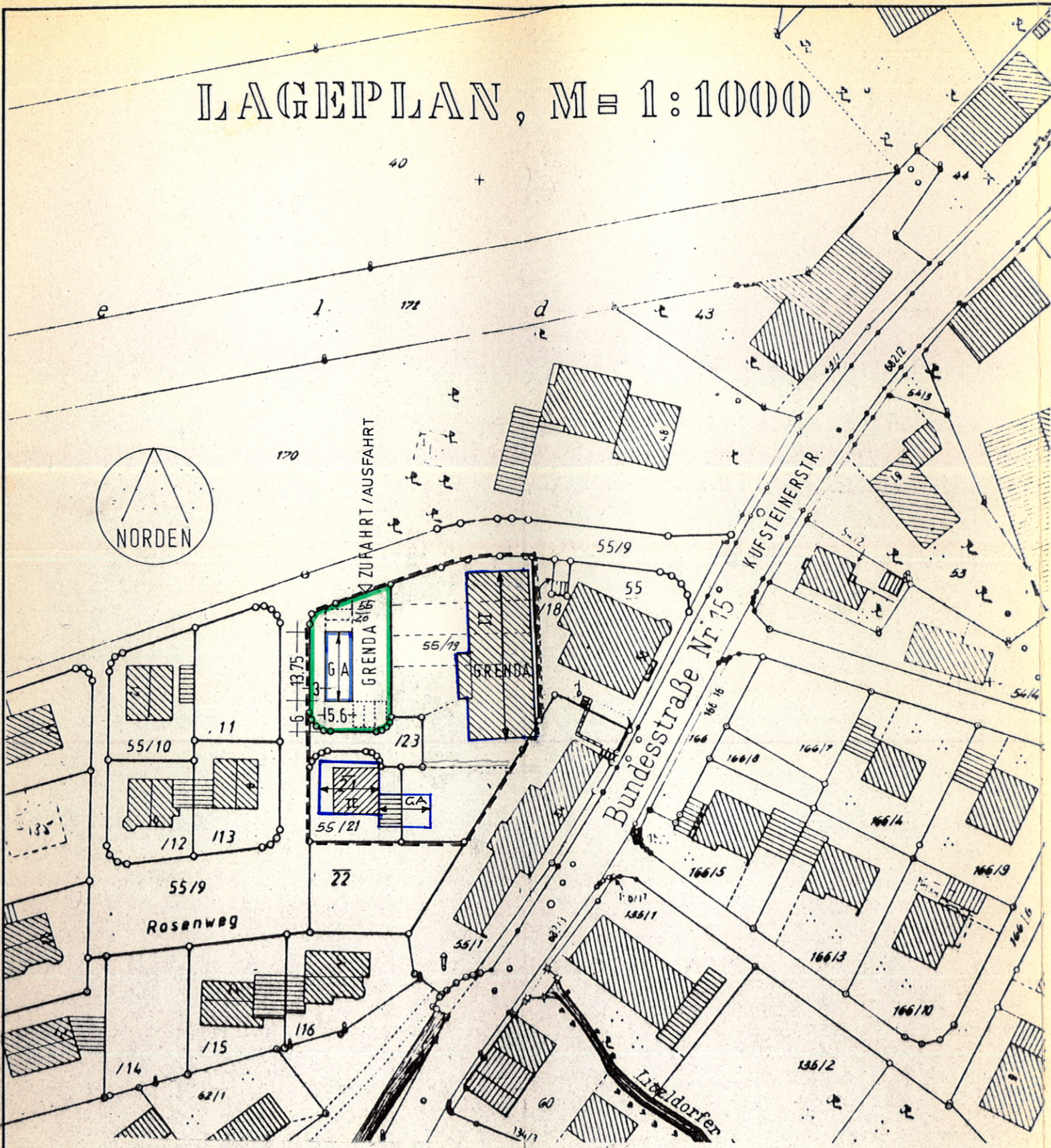


LAGEPLAN, M = 1:10000



— BAUGRENZE
 - - - RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH DER ÄNDERUNG

2. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES „KIRCHDORF WEST“

Gemeinde Raubling
 Eing. 19. SEP. 1988

IN 8201 RAUBLING, ORTSTEIL KIRCHDORF
 FLUR NR. 55/20
 ROSENWEG

BETREFF:
 ERRICHTUNG VON 5 GARAGEN
 AUF FL. NR. 55/20

DIE ANTRAGSTELLERIN:

KÄTHE GREYDA
 8201 KIRCHDORF
 KUFSTEINERSTR. 52 Käthe Greuda

BETEILIGTE NACHBARN:

- Jörg Huber-Por FL. NR. 55/1
- K. Mah FL. NR. 55/11
- M. Schmidt FL. NR. 170
- A. Greuda FL. NR. 55/21 Greuda Lichtner
- A. Sander 55/13
- _____ 55/21
- _____ 55/22

GENEHMIGUNG

DER VERFASSER:
 HAIDHÖLZEN, 14.9. 1988

Manfred Franz
 Bauplaner
 8209 Haidhölzen
 Pirschweg 28, Tel. 080 36/23 54

Verfahrensvermerke

1. Die Gemeinde Raubling hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 04.10.1988 die 2. Änderung des Bebauungsplanes i. d. F. des Lageplanes vom 14.09.1988 beschlossen.



Raubling, 23.12.1988
GEMEINDE RAUBLING

[Signature]
Bayer
1. Bürgermeister

2. Das Landratsamt Rosenheim hat der 2. Änderung gemäß Lageplan vom 14.09.1988 mit Schreiben vom 20.10.1988 Nr. IV/A-1 610-7/3 C 47-2/10 gemäß § 13 BauGB zugestimmt.



Rosenheim, 10.01.89
I. A.

[Signature]
Stauder, RA

3. Die Gemeinde Raubling hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 06.12.1988 die 2. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB in Verbindung mit § 10 BauGB als Satzung i. d. F. des Lageplanes vom 14.09.1988 beschlossen.



Raubling, 23.12.1988
GEMEINDE RAUBLING

[Signature]
Bayer
1. Bürgermeister

4. Die als Satzung beschlossene 2. Änderung des Bebauungsplanes i. d. F. des Lageplanes vom 14.09.1988 wurde am 23.12.1988 gemäß § 12 BauGB zu jedermanns Einsicht, im Rathaus Raubling, während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich ausgelegt und bekanntgemacht. Ab der Bekanntmachung ist die 5. Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich.



Raubling, 23.12.1988
GEMEINDE RAUBLING

[Signature]
Bayer
1. Bürgermeister